

Pressemitteilung

„Was lang währt, wird endlich gut“ SPD-Parlamentarier begutachten neuen Radständer



BESICHTIGUNG. Mitglieder der Lorsch SPD-Fraktion haben den neuen Radständer am Lorsch Bahnhof in Augenschein genommen.

Seit Anfang 2002 mussten die Radfahrer am Lorsch Bahnhof mit einem Provisorium leben. Der alte Radständer wurde wegen Baufälligkeit entfernt, die Zuschüsse des Landes Hessen für den Neubau waren aber noch nicht bewilligt. Alleine wollte die Stadt die Abstellanlage aber auch nicht finanzieren. So wurde nur ein dickes Stahlrohr installiert, um den Radlern wenigstens eine Möglichkeit anzubieten, den Drahtesel anzuschließen. Allerdings bot diese Notlösung keinerlei Wetterschutz, so dass die Radler nicht sehr erfreut darüber waren

../2

Trotz mehrfachen Nachfragens der SPD-Fraktion konnte bei der Verwaltung niemand sagen, wann die Förderbescheide des Landes eintreffen würden und mit dem Bau des Radständers und der ebenfalls von der Landesförderung abhängigen Bushaltestellen begonnen werden konnte. Nach langer Wartezeit konnte er vor einigen Tagen doch in Betrieb gehen. Dies nahmen einige SPD-Stadtverordnete zum Anlass, sich die Anlage einmal näher zu betrachten.

Der in den letzten Wochen errichtete Radständer bietet überdachten und beleuchteten Platz für 32 Fahrräder, weitere 12 Räder können in den abschließbaren Boxen untergebracht werden, die bei der Stadt zu mieten sind. Bei weiterem Bedarf an Fahrradboxen ist die Anlage erweiterungsfähig. Der Radständer ist direkt von der Lindenstraße aus erreichbar, der bisher dort vorhandene Zaun wurde entfernt. Der Zugang zum Bahnhof führt über zwei Stufen, da der Bahnsteig in der näheren Zukunft um ca. 50 Zentimeter angehoben werden soll.

Die Fraktionsmitglieder der SPD waren mit der Ausführung der Anlage sehr zufrieden, nur sollte die Bauzeit kein Beispiel sein für weitere Bauvorhaben der Stadt. Der Fraktionsvorsitzende Rolf Scheyhing zur Farbe der Anlage: „Schön rot“.